

Eine gute Idee überschreitet Grenzen:

Das Gutscheinheft der Arigna-Region (Leitrim und Nord-Roscommon) gilt ab Jahresmitte auch in Fermanagh

Ein völlig neues Konzept verfolgt seit dem vergangenen Jahr die **Arigna-Region** im Nordwesten Irlands (der Norden von Roscommon und die ganze Grafschaft Leitrim) in Zusammenarbeit mit dem Reisebüro *Gaeltacht Irland Reisen*. Mit einer kleinen, aber feinen Broschüre wurde „eine besondere, ländliche Region Irlands präsentiert“, die sicher schon oft an Ihrem Weg gelten hat, aber eben nur auf der Durchreise auf dem Weg entlang der irischen Westküste oder von der Republik nach Nordirland, denn (die Arigna-Region) liegt landeinwärts von den Grafschaften Sligo und Donegal und grenzt an den nordirischen Co. Fermanagh.“ So stimmt die Einleitung der Broschüre ein auf eine kleine - erstmals im *irland journal* 3/96 abgedruckte - "LeseReise", die zeigt, "daß es sich lohnt, ein paar Tage zu verweilen und die Orte und Landschaften der Grafschaft Leitrim und des Nordens der Grafschaft Roscommon kennenzulernen."

Solche Broschüren gibt es zwar viele, diese aber bot einen besonderen Anreiz, genauer gesagt: 72 besondere Anreize. Eintrittsermächtigungen u.ä. bei 23 Sehenswürdigkeiten und Urlaubsaktivitäten der Region und eine dritte kostenlose Nacht in einer von 49 beteiligten B&B-Frühstückspensionen. Was für die BesucherInnen eine kleine Ersparnis bedeutete, war für die Region von großer Bedeutung: Durch die eingelösten Gutscheine blieben die BesucherInnen länger in einer bislang vom Tourismusgeschäft benachteiligten Region. Und, fast noch wichtiger, man kam mit den Gästen aus Deutschland ins Gespräch. Durch den persönlichen Kontakt änderte manch einer seine ursprünglichen Reisepläne und blieb in der Arigna-Region "hängen".

Vom Sommer 1998 an schließt sich nun die Grafschaft Fermanagh jenseits der inneririschen Grenze dieser Initiative an. Diese ganz konkrete grenzüberschreitende Zusammenarbeit bringt für alle Vorteile: Die beteiligten Regionen erhöhen ihre Attraktivität, und für die Besucher erhöht sich die Zahl der B&B-Pensionen, die eine kostenlose dritte Übernachtung (für bis zu zwei Personen in jeder Gruppe) anbieten, und die Zahl der Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten vom Angeln bis zum Reiten, für die man Ermäßigungen bis zu 50% erhält.

Möglich ist das, weil sowohl die "Arigna Catchment Area Community Co-operative" als auch die "Fermanagh Local Action Group" LEADER-Gruppen sind: mit Mitteln der Europäischen Union geförderte Selbsthilfegruppen zur Regionalentwicklung. Deshalb muß auch niemand ein schlechtes Gewissen haben, bei seinen B&B-Gastgebern eine kostenlose Übernachtung in Anspruch zu nehmen. Die beteiligten Organisationen entschädigen für einen Großteil der geringeren Einnahmen. Vor allem aber sind die Einnahmen ja gar nicht geringer, wenn sich jemand durch die Broschüre und ihre Angebote dazu "verleiten" läßt, in der Region zu bleiben. Erst recht nicht, wenn es in den Regionen Arigna und Fermanagh gelingt, durch die eingelösten Gutscheine den Kontakt zu mehr deutschen Urlaubern aufzubauen und so "Stammkunden" zu gewinnen.

Wer übrigens für die Anfahrt mit dem eigenen Fahrzeug die "Rainbow Route" über Schottland und Nordirland nutzt, kann gleich zweimal das Geld für eine Übernachtung (für zwei Personen) sparen,

denn der Gutschein für eine kostenlose B&B-Nacht (für bis zu zwei Personen) aus dem "Rainbow-Paket" kann auch in Arigna oder Fermanagh eingelöst werden.

Wer das Angebot und die Regionen Arigna und Fermanagh kennenlernen möchte, kann die kostenlose Broschüre (lieferbar ab ca. Ende Mai) gegen Einsendung eines mit 3,- DM frankierten Rückumschlages bestellen bei:

Gaeltacht Irland Reisen
Stichwort: Arigna/Fermanagh '98
Schwarzer Weg 25
47447 Moers

